

Inserate.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Die Lieferung einer Anzahl Postformulare wird hiemit zu freier Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Originalformulare nach Format-Serien, das Verzeichniß derselben, welches zugleich für die Preisofferten dient, und die Vertragsbedingungen werden vom 17. dies an auf frankirtes Begehren vom Materialbureau der Généralpostdirektion geliefert.

Die franko an das schweizerische Postdepartement zu adressirenden Eingaben werden bis zum 17. November 1877 angenommen.

Bern, den 11. Oktober 1877.

Das Postdepartement:
Welti.

Schweizerische Eisenbahnen.

Der schwefelsaure Amoniak in rohem Zustande wird unter die Bezeichnung „Düngmittel nicht genannte“ assimilirt und nach den Taxen der Klassen B. C. der Waarenclassification vom 15. October 1863 behandelt, sofern derselbe von den Versendern in den Frachtbriefen als „schwefelsaurer Amoniak roh (Düngmittel)“ declarirt ist.

Lausanne, den 6. October 1877.

Die Direction der Westschwiz. Bahnen.

Schweizerische Nordostbahn.

Der seit 1. September 1875 für den Transport von Getreide etc. von südrussischen Stationen der Odessaer-Bahn nach den schweizerischen Stationen Romanshorn, Rorschach, Basel und Schaffhausen gültige Spezialtarif tritt in Folge Kündigung Seitens der Verwaltung der Odessaer-Bahn mit 13. November 1877 außer Kraft. An dessen Stelle wird ein neuer Tarif mit für die Strecken der Odessaer-Bahn erhöhten Taxen in Kraft treten, dessen Publikation später erfolgen wird.

Der im russisch-österreichisch-schweizerischen Verkehr bestehende Getreidetarif von mittelrussischen Stationen (der Kiew-Brester- und Kiew-Kursker-Bahn) bleibt dagegen unverändert in Kraft.

Zürich, den 9. Oktober 1877.

Die Direction der Schweiz. Nordostbahn.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 10. Oktober tritt für die Beförderung von Steinkohlen und Coaks ab Dalhausen, Station der Bergisch-Märkischen Bahn, nach Winterthur via Gießen-Frankfurt-Heidelberg-Schaffhausen eine Taxe von Fr. 223. 05 pro 10,000 Kilogramm in Kraft.

Dieselbe findet nur Anwendung bei Aufgabe, von mindestens 5 Wagenladungen à 10,000 Kilogramm.

Zürich, den 9. Oktober 1877.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn

Schweizerische Centralbahn.

Mit dem 15. October 1877 tritt für den Transport von Steinkohlen und Coaks aus den Saargruben nach den Stationen der Centralbahn, der Aarg. Südbahn und Bremgarten, ferner nach den Stationen der Enmenthalbahn, Jura-Bern-Luzern-Bahn und Suisse Occidentale ein neuer Tarif in Kraft; der Tarif Nr. 16 vom 1. März 1876 wird hiemit aufgehoben und ersetzt.

Exemplare des neuen Tarifs können durch Vermittlung unserer Stationen zum Kostenpreis bezogen werden.

Basel, den 8. October 1877.

Directorium der Schweiz. Centralbahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Auf Grund eines I. Nachtrages zum internen Personentarif der Jura-Bern-Luzern-Bahn findet vom 5. dieses Monats ab direkte Personen- und Gepäckabfertigung statt zwischen Ligerz einerseits und sämtlichen Stationen der Jura-Bern-Luzern-Bahn (Ostermündingen-Luzern und Bödelibahn ausgenommen).

Ferner wird vom 15. dieses Monats ab direkte Personen- und Gepäckabfertigung eingeführt zwischen Ligerz einerseits und verschiedenen Stationen der westschweiz. Bahnen und der schweiz. Centralbahn anderseits auf Grund

eines V. Nachtrages zum Personentarif zwischen Jura-Bern-Luzern-Bahn und westschweizerischen Bahnen vom 1. Juni 1877,

und eines II. Nachtrages zum Personentarif zwischen der Jura-Bern-Luzern-Bahn und der schweiz. Centralbahn vom 10. April 1877.

Bern, den 8. Oktober 1877.

Die Direction der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 15. laufenden Monats Oktober tritt ein Spezialtarif für Baumaterialien, Cement, Gyps, Brennholz u. s. w. zwischen Wald und Winterthur via Illnau oder Wallisellen in Kraft, welcher bei der Station Wald und Winterthur gratis bezogen werden kann.

St. Gallen, den 6. Oktober 1877.

Die Generaldirektion.

Schweizerische Nationalbahn.

Laut Mittheilung der Badischen Bahn findet der von uns unterm 21. vorigen Monats für Kohlen von Dahlhausen nach Winterthur publicirte Ausnahmefrachtsatz von Fr. 223. 05 pro 10,000 Kilogramm nur bei Aufgabe von mindestens 5 Doppelwagen à 10,000 Kilogramm Anwendung.

Winterthur, den 4. October 1877.

Direction der Schweiz. Nationalbahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Mit 1. Januar 1878 treten außer Kraft:

- 1) Die sämtlichen im internen Tarif der Bodelibahn vom 1. Juni 1876 enthaltenen Personentaxen.
- 2) Der Tarif für directe Personen- und Gepäckbeförderung zwischen Interlaken und Bönigen und andern Stationen der Jura-Bern-Luzern-Bahn, sowie der schweiz. Centralbahn, Emmenthalbahn und westschweizerischen Bahnen vom 1. Juni 1877.

- 3) Der Tarif für directe Beförderung von Personen und Gepäck ab Bodeli-
bahnhaltstelle Zollhaus nach Thun, Bern und Luzern vom 1. Juli 1877.
- 4) Die sämtlichen übrigen, zwischen Interlaken einerseits und in obigen
Tarifen nicht benannten schweizerischen, sowie ausländischer Stationen
andererseits zur Zeit bestehenden Personentaxen.

Auf den genannten Zeitpunkt werden für die sämtlichen obgenannten
Verkehre, vorbehaltlich bundesrätliche Genehmigung, neue Personentaxen
eingeführt, in welchen für die Bodelibahn die ihr concessionsgemäß zustehen-
den Maximaltaxen eingerechnet werden.

Bern, den 28. September 1877. [3] ..

Die Direction der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Nachfolgende im internen Verkehr der Jura-Bern-Luzern-Bahn bestehende
Spezialtarife werden auf 1. Januar 1878 aufgehoben:

- 1) Der Spezialtarif Nr. 4 für den Transport von Steinkohlen und Coaks,
vom 1. September 1874.
- 2) Der Spezialtarif Nr. 5 für Milchtransporte im Abonnement, vom
1. Januar 1877.
- 3) Die Spezialtarife Nr. 6 und 8 für den Transport von Koch- und Vieh-
salz, vom 1. November 1874.
- 4) Der Spezialtarif Nr. 7 für den Transport von Getreide, Mehl, Mühlen-
fabrikaten, Hülsenfrüchten und Sämereien, vom 1. Mai 1875.
- 5) Der Spezialtarif Nr. 10 sammt Nachtrag I für den Transport von
Eisen und Stahlwaaren etc., vom 1. Februar 1876.
- 6) Der Spezialtarif Nr. 11 für den Transport verschiedener Baumaterialien,
vom 10. August 1876.
- 7) Der Spezialtarif Nr. 12 für den Transport verschiedener Holzarten, vom
1. November 1876.

An Stelle dieser Tarife werden neue, auf metrischer Grundlage beruhende
Tarife mit theilweise erhöhten Taxen in Kraft treten, worüber seiner Zeit
weitere Bekanntmachung erfolgen wird.

Bern, den 28. September 1877. [3] ..

Die Direction der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postverwalter in Münster (Bern). Anmeldung bis zum 26. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 2) Telegraphist in Engi (Glarus).
- 3) " " Hundwyl (Appenzell
 Außer-Rhoden).
- 4) Telegraphist in Fehraltorf (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in Zürich.

} Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.

- 1) Postpakträger in Basel. Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 2) Postkommis in Wohlen. Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 3) Postkommis in Aarau. Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 4) Posthalter und Briefträger in Rothenburg (Luzern). Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
- 5) Postablagehalter und Briefträger in Engi (Glarus). Anmeldung bis zum 12. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 6) Postablagehalter und Briefträger in Hundwyl (Appenzell A. Rh.) Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 7) Posthalter und Briefträger in Schiers (Graubünden). Anmeldung bis zum 19. Oktober 1877 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 8) Telegraphist in Zollbrücke (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 18. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in Bern.
- 9) Telegraphist in Troistorrents (Wallis). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 17. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in Lausanne.

- 10) Telegraphist in Schiers (Graubünden). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 23. Oktober be. der Telegraphen-Inspektion in Chur.
- 11) Telegraphist in Huttwyl (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 23. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in Bern.
- 12) Telegraphist in Walzenhausen (Appenzel A. Rh.). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 17. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.
- 13) Telegraphist in Genthod (Genf). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1877 bei der Telegraphen-Inspektion in Lausanne.

Berichtigung.

Auf Seite 3 hievor, Zeile 3 von oben, soll es heißen C u s a , nicht Ousa.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1877
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	13.10.1877
Date	
Data	
Seite	24-30
Page	
Pagina	
Ref. No	10 009 720

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.